



Michael Winterich

Antrag an den Wahlprüfungsausschuss der Stadt Eschweiler

8 Nachrichten

Michael Winterich

18. September 2025 um 09:30

An: wahlen@eschweiler.de, Buergermeisterin <buergermeisterin@eschweiler.de>, Ratsbuero
<ratsbuero@eschweiler.de>

Cc:

An den

Wahlprüfungsausschuss der Stadt Eschweiler
z.Hd. des Vorsitzenden Herrn Schyns
Johannes-Rau-Platz 1
52249 Eschweiler

Eschweiler, den 18.09.2025

z. Hd.

Fr. Duikeus

Betreff:

Wahlprüfungsantrag gem. § 39 KWahlG NRW

– Überprüfung der ordnungsgemäßen Durchführung der Kommunalwahl vom 14.09.2025 –
hier: mutmaßlicher Missbrauch von Briefwahlanträgen

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit erhebe ich gemäß § 39 Abs. 1 Kommunalwahlgesetz NRW (KWahlG NRW) Einspruch gegen die
Gültigkeit der Kommunalwahl vom 14.09.2025 in Eschweiler, insbesondere in Bezug auf die ordnungsgemäße
Durchführung des Briefwahlverfahrens.

Sachverhalt:

Am Wahltag wurde mehreren älteren Wählerinnen und Wählern – darunter ein 84-jähriger Herr – die Stimmabgabe im
Wahllokal **Seniorenzentrum Johanna-Neumann-Straße** verweigert, da laut System **Briefwahlunterlagen online
beantragt und versendet worden seien**.

Die Betroffenen erklärten glaubhaft, **keine Briefwahl beantragt zu haben** – weder schriftlich noch online. Eine
Einsichtnahme in die angeblich vorliegenden Wahlscheine wurde unter Hinweis auf das Wahlgeheimnis verweigert.

In mindestens einem Fall wurde dem Wähler **nach Abgabe einer eidesstattlichen Versicherung** eine erneute
Stimmabgabe im Rathaus ermöglicht. **Weitere gleichgelagerte Fälle traten am selben Tag auf**, was den Verdacht
eines **systemischen Missbrauchs** nahelegt.

Sollten Wahlunterlagen ohne Wissen oder Willen der Wahlberechtigten beantragt worden sein, liegt ein **Verstoß
gegen die Grundsätze der freien und geheimen Wahl** sowie möglicherweise ein **Wahlfehler i.S.v. § 40 KWahlG
NRW** vor, der die Gültigkeit der Wahl beeinflusst haben kann.

Antrag:

Ich beantrage:

1. Die **Prüfung aller Fälle mit Sperrvermerk "W"**, bei denen Wählerinnen und Wähler nicht wählen konnten
und/oder eine Ersatzwahl notwendig wurde.
2. Die **Überprüfung der Online-Briefwahlanträge vom 11.08.2025**, insbesondere auf Unstimmigkeiten
(Mehrfachanträge, IP-Adressen, Nutzerverhalten).

3. Die **Beziehung der Wahl Niederschriften und eidesstattlichen Versicherungen** aus dem Rathaus Eschweiler.
4. Die **Zusammenarbeit mit der Staatsanwaltschaft Aachen**, bei der parallel **Strafanzeige gegen Unbekannt** gestellt wurde.
5. Die **Überprüfung aller Briefwahlunterlagen**, deren Wahlscheinunterschrift mit der im Melderegister vorhandenen Unterschrift übereinstimmt.
6. Ggf. die **Feststellung eines Wahlfehlers** und die **Wiederholung der Wahl** in den betroffenen Bezirken gemäß § 40 Abs. 2 KWahlG NRW.

Ich bitte um Eingangsbestätigung sowie zeitnahe Bearbeitung.

Vielen Dank. Für Rückfragen stehe ich gerne zur Verfügung.

Mit freundlichem Gruß
Im Auftrag

Michael Winterich
1. Sprecher Stadtverband Eschweiler
Fraktionsvorsitzender Stadtrat Eschweiler
stellv. Kreisvorsitzender

AfD Fraktion Stadt Eschweiler
Johannes-Rau-Platz 1
52249 Eschweiler
Telefon: +49 2403 71-509



Mail Delivery Subsystem <mailer-daemon@googlemail.com>

18. September 2025 um 09:30



Die Adresse wurde nicht gefunden

Ihre Nachricht wurde nicht an wahlen@eschweiler.de zugestellt, weil die Adresse nicht gefunden wurde oder keine E-Mails empfangen kann.